Grube Hörlitzer Werke

Schlagwörter: Bergwerk
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Schipkau
Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz
Bundesland: Brandenburg



Die Grube Hörlitzer Werke wurde 1888 bergrechtlich angemeldet. Der Abbau des ersten Feldes erfolgte von 1891 bis 1895. Im zweiten Feld wurde von 1896 bis 1924 Kohle gewonnen.

Datierung:

- Abbau: 1896-1924

Quellen/Literaturangaben:

- Sperling, Dieter: Niederlausitzer Braunkohlenbergbau im 19. Jahrhundert. Findbuch Niederlausitzer Braunkohlengruben und bergrechtlicher Verleihungen, in: Förderverein Kulturlandschaft Niederlausitz e.V. (Hg.): Beiträge zur Geschichte des Bergbaus in der Niederlausitz, Bd. 5, Cottbus 2005,S.171

BKM-Nummer: 32002730

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Grube Hörlitzer Werke

Schlagwörter: Bergwerk
Ort: Hörlitz
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 31 35,65 N: 13° 55 48,37 O / 51,52657°N: 13,9301°O
Koordinate UTM: 33.425.779,68 m: 5.708.926,52 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.425.886,07 m: 5.710.765,68 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grube Hörlitzer Werke“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002730 (Abgerufen: 20. November 2026)

Copyright © **LVR**